



PRESSEMITTEILUNG

41. WdF Generalversammlung: Andreas Zakostelsky und das Präsidium wurden mit großer Mehrheit bestätigt

Generaldirektor Andreas Zakostelsky wurde als WdF-Bundesvorsitzender mit großer Mehrheit bestätigt, den Festvortrag hielt der Bundesminister für Arbeit, Martin Kocher, zum Thema „Aktuelle Entwicklungen am Arbeitsmarkt“.

Im Rahmen der 41. Generalversammlung des WdF wurde Generaldirektor Andreas Zakostelsky in seiner Funktion als Bundesvorsitzender mit großer Mehrheit bestätigt. Zakostelsky übt diese Funktion seit Juni 2019 aus. Er ist Generaldirektor der VBV-Gruppe und Obmann des Fachverbandes der Pensionskassen. Zakostelsky ist dem WdF seit mehr als 25 Jahren verbunden.

„Ich freue mich über diese Bestätigung bei der jüngsten WdF-Generalversammlung. Die sehr große Zustimmung unserer Mitglieder bestärkt uns beim eingeschlagenen Kurs der Modernisierung und Fokussierung. Als Interessenvertretung der Führungskräfte ist es unser Anspruch, die Rahmenbedingungen, innerhalb derer Führungskräfte sich zu bewegen haben, mitzugestalten. Um in der Gesellschaft gehört zu werden, müssen wir die richtigen Themen adressieren, aber auch in unserem Erscheinungsbild modern wahrgenommen werden. Daher tritt das WdF als starke Interessensvertretung der heimischen Führungskräfte in dieser besonders herausfordernden Zeit noch stärker sichtbar auf. Wir haben mit einem neuen optischen Auftritt – einem vollkommen neuem Corporate Design, das seit kurzem im Einsatz ist - und mit stärkerer Kommunikation, aber auch mit einer inhaltlichen Fokussierung u.a. auf die Themen Verantwortungs-Ethik für Führungskräfte und Nachhaltigkeit das WdF noch stärker aufgestellt. Das ist für uns gelebtes Leadership“, erklärt Andreas Zakostelsky.

Das Präsidium setzt sich weiters zusammen aus: aus den drei stellvertretende Bundesvorsitzenden Ing. Doris Bösmüller, Michael Walser und Peter Lenz sowie Stefan Kotynek, Young Leaders Bundesvorsitzender, und Mag. Markus Auer, Hans Hueter, Peter Lenz, Bernhard Loimer, Johann Pinterits und Hubert Schenk.

Über das WdF: Das Wirtschaftsforum der Führungskräfte (WdF) wurde 1979 gegründet und vertritt rund 3.000 Manager und Entscheidungsträger aus allen Ebenen und ist somit Österreichs größtes partei-politisch unabhängiges Führungskräfte-Netzwerk. Das WdF bietet branchenübergreifenden Austausch und ein tragfähiges Netzwerk zur fachlichen Unterstützung von Führungskräften und Nachwuchsführungskräften. Neben zahlreichen Umfragen, wie u.a. der Einkommensstudie, werden eine Reihe von Veranstaltungen und Aktivitäten zur Arbeitswelt der Führungskräfte durchgeführt.

Pressekontakt / Rückfragen:

Monika Medek
PR & Öffentlichkeitsarbeit
Wirtschaftsforum der Führungskräfte
Austria Manager Association
Lothringerstraße 12, A-1030 Wien
Mail: m.medek@wdf.at